

11. März 2022

LH Mikl-Leitner und LR Eichtinger empfangen Bundesminister Martin Kocher

„Themen Jugendbeschäftigung und Hebung des Arbeitskräftepotenzials müssen weiterhin im Fokus stehen“

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Arbeitslandesrat Martin Eichtinger haben heute Arbeitsminister Martin Kocher in Niederösterreich empfangen. Auf der Agenda standen die aktuellen Entwicklungen am niederösterreichischen Arbeitsmarkt und die Menschen und Arbeit GmbH. Auch die Kompetenzorientierung und Arbeitsmarktinstrumente, die sich an junge Menschen und ältere ArbeitnehmerInnen richten, waren Thema. Betont wurde die gute Zusammenarbeit in der Corona-Krise.

„Dank der konsequenten Investitionen in unsere Programme für den niederösterreichischen Arbeitsmarkt sprechen wir heute von einer Arbeitslosenquote von 7,3 Prozent, so niedrig, wie seit Februar 2008 nicht mehr. Insbesondere bei den Jugendlichen zeigt sich eine gute Entwicklung. So sank die Zahl der Arbeitslosen unter 25 2021 um 33 Prozent und vermerkt auch dieses Jahr zum 1. März 2022 wieder einen Rückgang von 27 Prozent. Themen wie die Jugendbeschäftigung und die Hebung des Arbeitskräftepotenzials müssen weiterhin im Fokus stehen. Daran orientieren sich die mit den Sozialpartnern gemeinsam erarbeiteten Arbeitsmarktprojekte. Danke an Bundesminister Martin Kocher für die gute Zusammenarbeit in der Corona-Krise, allen voran für die Abwicklung der Corona-Kurzarbeit“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Arbeitslandesrat Martin Eichtinger.

Die Arbeitslosigkeit geht aufgrund der immer noch im Aufschwung befindlichen Wirtschaft, sowie saisonalen Effekten weiter zurück. „Ende Februar sind in Niederösterreich 59.460 Personen beim AMS arbeitslos gemeldet oder nehmen an Schulungen teil. Damit befindet sich die Arbeitslosigkeit in Niederösterreich auf dem niedrigsten Stand seit Februar 2008. Besonders betroffen vom pandemiebedingten Anstieg der arbeitslosen Personen in 2020 und 2021 waren die Wirtschaftsbereiche Tourismus, Handel und die unternehmensnahen Dienstleistungen. Es gilt abzuwarten, wie sich die Lage aufgrund der schrecklichen Ereignisse derzeit in der Ukraine entwickelt. Auch bei der Jugendarbeitslosigkeit liegen wir erfreulicherweise aktuell unter dem Niveau von 2020, vor der Krise“, so Arbeitsminister Martin Kocher.

Im Zuge des Gesprächs wurde die Menschen und Arbeit GmbH (MAG) vorgestellt. Sie ist ein besonderes Instrument der aktiven Arbeitsmarktpolitik und wichtiger Partner in Niederösterreich. Im Rahmen der Arbeitsmarktstrategie Niederösterreich 2021-2027 kommt der Kompetenzorientierung eine besondere Bedeutung zu. Durch die MAG wurde

NLK Presseinformation

bereits viel geschaffen und in Zusammenarbeit mit den Sozialpartnern, dem AMS und SMS umgesetzt. Der NÖ Kompetenzkompass und der Kompetenzatlas sollen eine Informationsdrehscheibe für Kompetenzorientierung und berufliche Weiterbildung sein. „Mit dem Kompetenzatlas unterstützen wir die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher dabei, ihre Kompetenzen und Stärken festzustellen, und geben viele Tipps und Informationen rund um das Thema Arbeit und Arbeitsmarkt“, so Landeshauptfrau Mikl-Leitner und Landesrat Eichtinger.

Nähere Informationen: Tanja Kapusta, BA, Pressesprecherin Landesrat Martin Eichtinger, Tel.: 02742/9005-12309, E-Mail: tanja.kapusta@noel.gv.at.



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Martin Eichtinger trafen mit Arbeitsminister Martin Kocher zusammen.

© NLK Pfeiffer

Weitere Bilder



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner im Gespräch mit Minister Martin Kocher.

© NLK Pfeiffer

NLK Presseinformation



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und
Arbeitsminister Martin Kocher.

© NLK Pfeiffer